



<https://blz.li/3d50>

SCHULBEGINN: GESCHWINDIGKEITSANZEIGETAFELN FÖRDERN RÜCKSICHT

Veröffentlicht am 11.08.2023 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Mittlerweile gibt es mehr als 20 Stück im gesamten Hemminger Stadtgebiet: digitale Geschwindigkeitsdisplays. Installiert an Masten und Straßenlaternen in der Nähe von Kitas, im Schulbereich und auch an den Ortseingängen sollen sie zur Verkehrsberuhigung beitragen. Vor allem jetzt nach den Sommerferien sind ab dem 17. August wieder vermehrt Kinder im Straßenverkehr unterwegs. Angebracht vor den Grundschulen in Hemmingen-Westerfeld, Hiddestorf und der Wäldchenschule in Arnum wird mit einem Wechselbild an das erlaubte Tempo erinnert und zur Achtsamkeit aufgerufen. Abwechselnd leuchten hier ein "Schule beginnt" und ein Achtung Zeichen auf. "Auch wenn die Zeit morgens knapp ist, hat die Sicherheit der Kinder höchste Priorität. Auswertungen der Verkehrsdaten haben gezeigt, dass



Geschwindigkeitsdisplay zum Schulbeginn vor der Wäldchenschule Arnum.

Verkehrsteilnehmerinnen und -Teilnehmer abbremsen, sobald die LED-Anzeige ins Auge fällt. Genau das ist das Ziel", erklärt Bürgermeister Jan Dingeldey. Die Tafeln brauchen freie Sicht auf den Verkehr, sodass sie in einer Höhe von zwei bis vier Meter angebracht werden müssen. Sie reagieren auf Bewegungen in bestimmter Entfernung und ab einem bestimmten Tempo. Dies wird im Vorfeld programmiert und ist variabel. Die Daten werden in regelmäßigen Abständen analysiert und Verkehrsströme werden gemessen, um passende Standorte festzulegen und den Verkehr zu beruhigen.